

UNIT4 Agresso / KRZ

KIRP geht in die Verlängerung

[06.07.2010] Das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ) wird seinen Mitgliedskommunen auch weiterhin die Finanz-Software KIRP von UNIT4 Agresso anbieten. Der Wartungsvertrag für die Lösung wurde jetzt verlängert.

Ihre Zusammenarbeit wollen das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ) und die Firma UNIT4 Agresso fortsetzen. Wie der Hersteller mitteilt, habe das KRZ durch die Verlängerung des Wartungsvertrages für die Finanz-Software KIRP die Investitionen seiner Mitgliedskommunen langfristig gesichert. Den Verwaltungsmitarbeitern bleibe nach der Umstellung auf die Doppik und der zuvor vollzogenen Ablösung eines Altverfahrens auch in den kommenden Jahren die bewährte Umgebung in KIRP erhalten. Die nun beschlossene Weiterführung der Finanz-Software gebe Raum für Ausbau und Verfeinerung der bewährten Strukturen und Prozesse. Die Vereinbarung mit dem KRZ enthält zudem die Option, bei Bedarf weitere Angebote von UNIT4 Agresso zu nutzen.

(bs)

Stichwörter: Finanzwesen, Finanzwesen, UNIT4 Agresso, KIRP, Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ)